

Öffentliche Gemeinderatssitzung am 13. Dezember 2017

Am **Mittwoch, 13. Dezember 2017**, findet um **18 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Kraichtal in Münzesheim eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1.) Fragen und Anregungen der Einwohner

Nach der Geschäftsordnung des Gemeinderates können die Einwohner zu Beginn der öffentlichen Sitzung Fragen zu Gemeindeangelegenheiten stellen oder Anregungen und Vorschläge unterbreiten. Zu den Fragen, Anregungen und Vorschlägen nimmt der Bürgermeister als Vorsitzender Stellung. Die Wortmeldungen sind nicht auf die Punkte der Tagesordnung beschränkt. Auskünfte zu anderen Angelegenheiten können eventuell nur erteilt werden, wenn die Fragen bis spätestens 11. Dezember 2017 beim Hauptamt eingehen.

2.) Gemeinschaftsschule Kraichtal Bauvergaben für den Neubau der Gemeinschaftsschule Kraichtal Paket 2.1

Im Rahmen eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens, wurde für die Errichtung des Neubaus der Gemeinschaftsschule Kraichtal in den vergangenen Wochen verschiedene Gewerke im Paket 2.1 ausgeschrieben. Das Paket beinhaltet Trockenbauarbeiten, Stahlbau/Schlosserarbeiten, Fenster (Holz-Alu Fassade) und Innentüren. Weiterhin befasst sich der Gemeinderat mit dem Bau der erforderlichen Parkplätze entlang dem Möchsweg. Der Gemeinderat berät über die Ausschreibungsergebnisse und entscheidet über die Beauftragung der verschiedenen Baufirmen, sowie den Bau der erforderlichen Parkplätze.

3.) Markgrafenschule Münzesheim Ertüchtigung des Brandschutzes, der Sicherheitsbeleuchtung und AMOK-Anlage im Bestandsgebäude Vorstellung der Planung und Baubeschluss

Mit der Baugenehmigung zum Neubau der Gemeinschaftsschule Kraichtal wurden vom Landratsamt Karlsruhe mehrere Nebenbestimmungen festgesetzt. Im Wesentlichen handelt es sich um die Errichtung einer Brandmelde- und Alarmierungseinrichtung, Verbesserung des zweiten unabhängigen Fluchtweges aus dem Gebäude einschl. der erforderlichen Fluchtwege- und Sicherheitsbeleuchtung, sowie Maßnahmen zur AMOK Sicherung (Notfall- und Gefahren-Reaktions-System). Der Gemeinderat berät über die vorgestellten Planungen und fasst den Baubeschluss zur Umsetzung der Maßnahmen in den Jahren 2018 und 2019.

4.) Mehrzweckhalle Unteröwisheim Austausch der Hallenbeleuchtung Vorstellung der Planung und Baubeschluss

Der Gemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 31. Mai 2017 mit dem Austausch der Hallenbeleuchtung in der Mehrzweckhalle Unteröwisheim bereits befasst. Aufgrund eines Brandvorfalles im Dezember 2016 wurden die vorhandenen HQI Leuchten überprüft und es mussten aus Sicherheitsgründen mehrere Leuchten außerbetrieb genommen werden. Die Neuplanung der Hallenbeleuchtung sieht einen Austausch der HQI Leuchten gegen eine energieeffiziente LED-Beleuchtung vor. Die neue Beleuchtungsanlage wird tageslichtabhängig gesteuert und ist mit Präsenzmeldern ausgestattet. Die Maßnahme wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Reaktorsicherheit und Bau (Projektträger Jülich) gefördert. Der Gemeinderat berät über die vorgestellte Planung und fasst den Baubeschluss zur Umsetzung der Baumaßnahme im Jahr 2018.

**5.) Bericht über die November-Steuerschätzung 2017 und aktueller
Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 2017
Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe im Betriebszweig
Wasserversorgung**

Die Verwaltung wird den Gemeinderat in der Sitzung über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2017 unter Berücksichtigung der Ergebnisse aus der November-Steuerschätzung und der bisher entstandenen über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben und Einnahmen informieren.

**6.) Neubau Ortsentlastungsstraße "Süd" Menzingen und Radwegverbindung
Menzingen – Bahnbrücken
Bestätigung des Gemeinderatsbeschlusses vom 25.11.2015**

Zur Verkehrsentslastung in Menzingen soll in südlicher Richtung die Industriestraße bis zur K 3512 durch eine Ortsentlastungsstraße verlängert werden. In den vergangenen Jahren wurden hierfür die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen. Zusätzlich zu der Ortsentlastungsstraße wurde eine Fortführung des straßenbegleitenden Radweges als Lückenschluss entlang der K 3512 bis zur Waldmühle vorgeplant. Nachdem der Förderrahmen nun endgültig feststeht wird der Gemeinderat in der Sitzung am 13.12.2017 nochmals über die Umsetzung der Maßnahme entscheiden.

**7.) Haushalts- und Wirtschaftspläne 2018
Einbringung der Haushalts und Wirtschaftplanentwürfe**

Im Rahmen der Aufstellung des Haushaltsplans für das Jahr 2018 werden die Entwürfe des Haushaltsplans sowie der Wirtschaftspläne der Betriebszweige formell in den Gemeinderat eingebracht.

**8.) Beratung und Beschlussfassung über die Kalkulation der Abwassergebühren für
das Jahr 2018 und die Änderung der Abwassersatzung zum 1. Januar 2018**

Nachdem im Vorjahr aufgrund der Rückführung von Überschüssen aus Vorjahresergebnissen an den Gebührenzahler die Niederschlagswassergebühr um 6 Cent reduziert werden konnte ergibt sich in der Kalkulation für das Jahr 2018 wieder eine Niederschlagswassergebühr in Höhe von 0,36 €/m² (2017: 0,30 €/m²). Die Schmutzwassergebühr bleibt weiterhin unverändert bei 2,60 €/m³. Der Gemeinderat berät und beschließt über die Abwassergebührekalkulation 2018 sowie über die Änderung der Abwassersatzung mit dem erhöhten Niederschlagswassergebührensatz in Höhe von 0,36 €/m² zum 01. Januar 2018.

**9.) Sanierungsgebiet „Ortsmitte Menzingen“, Vereinbarung über
Erneuerungsmaßnahmen, Heilbronner Straße 29**

Das Wohn- und Geschäftsgebäude auf dem Anwesen Heilbronner Straße 29 soll technisch und energetisch saniert werden. Hierzu ist eine Vereinbarung erforderlich.

**10.) Grunderwerb im Bereich des Gewerbegebiets "Klosteracker II" im Stadtteil
Gochsheim**

Um ortsansässigen Gewerbebetrieben die Möglichkeit zu bereits geplanten Betriebs-erweiterungen zu eröffnen, ist der gültige Bebauungsplan im Bereich des Gewerbegebiets „Klosteracker II“ in Gochsheim zu überplanen und neu zu gestalten. Der Gemeinderat wird in der Sitzung über die Umsetzung der Maßnahme sowie deren Finanzierung beraten und Beschluss über den hierfür erforderlichen Grunderwerb fassen.

11.) Breitbandprojekt im Landkreis Karlsruhe Übertragung der Rechte und Pflichten auf die Breitbandkabel Landkreis Karlsruhe GmbH

Zum Ausbau der Breitbandinfrastruktur im Landkreis Karlsruhe schlossen 30 von 32 Kommunen, darunter auch die Stadt Kraichtal und Bad Herrenalben mit dem Landkreis Karlsruhe einen Vertrag über eine interkommunale Zusammenarbeit. Dieser gründete daraufhin zur Projektrealisierung die Breitbandkabel Landkreis Karlsruhe GmbH. Aus formalen Gründen sind dieser auch von den Kommunen die Rechte und Pflichten aus dem Vertrag zu übertragen.

12.) Breitbandausbau der Deutschen Telekom in Oberöwisheim und Unteröwisheim

Der Gemeinderat wird über den aktuellen Sachstand hinsichtlich des von der Deutsche Telekom Technik GmbH beabsichtigten Breitbandausbaus in den Stadtteilen Oberöwisheim und Unteröwisheim informiert.

13.) Mitteilungen und Anfragen

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.

Ulrich Hintermayer, Bürgermeister

Die Sitzungsunterlagen können Sie auf der Homepage der Stadt Kraichtal (www.kraichtal.de) unter dem Pfad Rathaus & Service – Gemeinderat & Kommunalpolitik – Ratsinformationssystem – Sitzungskalender einsehen. Nach der Sitzung werden hier auch die Beratungsergebnisse eingestellt.